Interreg
Rakousko-Česká republika
Evropský fond pro regionální rozvoj

Ústav podnikové strategie

Wohin nach dem Studium?

Arbeitsmarktinformationsbroschüre und Stellenangebote im Nachbarland

EVROPSKÁ UNIE

Vysoká škola technická a ekonomická

Fachhochschule Oberösterreich

Fond malých projektů Rakousko – Česká republika v rámci Programu INTERREG V-A Rakousko – Česká republika:
„Kam po studiu?“ Registrační číslo projektu: KPF01-040

Interreg
Rakousko-Česká republika
Evropský fond pro regionální rozvoj

Ústav podnikové strategie

Ein hohes Maß an Fachwissen, das Erlernen von Sprachen, ein glückliches soziales oder familiäres Leben und die Sorge um Ihre Gesundheit sind eine der Voraussetzungen für eine erfolgreiche Karriere nicht nur im Ausland. Nutzen Sie die Online-Tools, um Ihr Potenzial auszuschöpfen:

SKILL MATCHER-JOB OUTLOOK-PERSONALITY TEST-HUDSON-WONDERLIC

EVROPSKÁ UNIE

Vysoká škola technická a ekonomická

Fachhochschule Oberösterreich

Fond malých projektů Rakousko – Česká republika v rámci Programu INTERREG V-A Rakousko – Česká republika: „Kam po studiu?“ Registrační číslo projektu: KPF01-040

Ústav podnikové strategie

Aus Österreich in der Tschechische Republik arbeiten

Qualifizierte Hilfe bei der Arbeitssuche in der Tschechischen Republik leisten:

- jobs.cz
- prace.cz
- pracezarohem.cz

Für einen Ausländer, der ein EU- Angehöriger, EWR- Angehöriger oder Schweizer Staatsangehöriger ist, ist es ziemlich einfach, eine Stelle zu finden, denn diese Bürgen verfügen über den gleichen Rechtsstatus wie tschechische Staatsangehörige.

EVROPSKÁ UNIE

Vysoká škola technická a ekonomická

Fachhochschule Oberösterreich

Fond malých projektů Rakousko – Česká republika v rámci Programu INTERREG V-A Rakousko – Česká republika:
„Kam po studiu?“ Registrační číslo projektu: KPF01-040

Eine Stelle ist in speziellen Datenbanken zu finden: Europäische Datenbank EURES, oder direkt die Webseiten der tschechischen Arbeitsämter - ÚP ČR und Ministerium für Arbeit und Soziales. Man kann auch bei Arbeitsagenturen suchen, wie z. B.: SILVER SWAN s.r.o., und für die Südböhmische Region zum Beispiel: WinWork, s.r.o. Uniworks CB s.r.o, Bohemia Manscraft, spol. s r. o., LAD.CZ s.r.o., Adecco, spol. s r. o. - pobočka České Budějovice. Eine Liste aller zertifizierten Agenturen ist auch auf den Webseiten des Ministeriums für Arbeit und Sozialeis zu finden.

Was zeigen die Statistiken für das Jahr 2019 bezüglich Chancen, eine Stelle auf dem Arbeitsmarkt zu finden? Ein Anstieg von Mitarbeiterzahlen wird von allen Segmenten erwartet. Große Unternehmen mit mehr als 250 Mitarbeitern weisen das höchste Anwerbungstempo auf. Etwa 35 % davon hat vor, neue Mitarbeiter einzustellen.

Man hat die höchsten Chancen in einem großen Unternehmen außerhalb von Prag. Die geringste Chance gibt es bei kleinen sowie Mikrounternehmen. Es wird empfohlen, sich auf die Verarbeitungsindustrie; Strom-, Gas- und Wasserproduktion und - Versorgung; Großhandel und Einzelhandel zu konzentrierten.

Die meistgefragten Berufe in der Tschechischen Republik sind aktuell Maschinenbauingenieure, Bauingenieure, Chemieingenieure, Techniker, Programmiere, zertifizierte Buchhalter, Wirtschaftsprüfer und Finanzanalytiker. Falls Sie Techniker sind, haben Sie gute Chancen!

Meldepflicht in der Tschechischen Republik: Überschreitet der Aufenthalt von EU- Staatsangehörigen 30 Tage, ist eine Meldung bei der Ausländerpolizei innerhalb von 30 Tagen vorgeschrieben. Bei einem entsprechenden Aufenthalt im Hotel erfolgt diese Meldung automatisch. Ein Wechsel des Aufenthaltsortes ist innerhalb von drei Tagen der zuständigen Fremdenpolizei anzuzeigen. Visumspflichtige Ausländer müssen ihren Aufenthalt innerhalb von drei Tagen bei der zuständigen Ausländerpolizei anzeigen.

Aufenthaltsgenehmigung - EU - für österreichische Staatsbürger: Für einen vorübergehenden Aufenthalt von mehr als 3 Monaten kann von österreichischen StaatsbürgerInnen eine Aufenthaltserlaubnis für EU- Staatsangehörige (Průkaz o povolení k pobytu pro státního přislušníka

Fond malých projektů Rakousko – Česká republika v rámci Programu INTERREG V-A Rakousko – Česká republika:
„Kam po studiu?“ Registrační číslo projektu: KPF01-040

členského státu EU) bei der örtlich zuständigen Stelle der Fremdenpolizei (Bearbeitungszeit bis zu 60 Tage) beantragt werden.

Die Ausübung einer Beschäftigung oder der Aufenthalt in der Tschechischen Republik sind nicht abhängig von der Beantragung oder der Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis-EU. Allerdings wird diese ggf. zur Gründung einer Gesellschaft in der Tschechischen Republik, zur Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis- EU für visumspflichtige Familienangehörige oder zur Vorlage bei tschechischen Behörden benötigt.

Welche Webseiten können auch helfen?

- teamio.com/cz
- dzob.cz
- jobdnes.cz
- vupsv.cz
- czso.cz
- en.domavcr.cz

Zu den wesentlichen Soft Skills in nahezu allen Bereichen und Branchen der tschechischer Volkswirtschaft zählen soziale und persönliche Kompetenzen wie starke Kommunikation, Kundenorientierung, Flexibilität, Belastbarkeit, Lernbereitschaft und interkulturelle Kompetenz (Arbeit in internationalen Teams) sowie hervorragende Leistungen Kenntnisse in Englisch und anderen Weltsprachen. Für die Bereiche Elektronik und Elektrotechnik, Telekommunikation, Informationstechnologie und Maschinenbau (Automobil und Metall) sind Kenntnisse in den Bereichen Betriebssysteme, Einsatz von Computersystemen, Energie- und Verfahrenstechnik, Qualitätsmanagement usw. von wesentlicher Bedeutung.

Quellen: https://www.bmeia.gv.at/oeb- prag/service-fuer- buergerinnen/oesterreicherinnen- in-tschechien/

Fond malých projektů Rakousko – Česká republika v rámci Programu INTERREG V-A Rakousko – Česká republika:
„Kam po studiu?“ Registrační číslo projektu: KPF01-040

Interreg
Rakousko-Česká republika
Evropský fond pro regionální rozvoj

Ústav podnikové strategie

Tschechischer Arbeitsmarkt

Tschechien ist ein Binnenstaat in Mitteleuropa mit rund 10,5 Millionen Einwohnern (2018). Bezogen auf den Jahresdurchschnitt 2017 gab es 4 Millionen Mitarbeiter (Lohneinkommen), davon 472 Tausend Ausländer, davon Tausend aus EU28 und 1279 Mitarbeiter aus Österreich. Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in der Südböhmischen Region ist vorwiegend durch die Saisonabhängigkeit der Beschäftigung im Tourismus, im Bauwesen und in der Landwirtschaft gekennzeichnet.

EVROPSKÁ UNIE

Vysoká škola technická a ekonomická

Fachhochschule Oberösterreich

Fond malých projektů Rakousko – Česká republika v rámci Programu INTERREG V-A Rakousko – Česká republika:
„Kam po studiu?“ Registrační číslo projektu: KPF01-040

Die Region hatte immer eher den Charakter eines Erholungs- als eines Industriegebiets und die Arbeitslosenquote in der Region liegt bei 3,8 % (2016). Die meisten Einwohner leben in Städten Budweis (České Budějovice) – 95 000 Einwohner; Tábor, Písek, Strakonice und Jindřichův Hradec, Český Krumlov, Prachatice – weniger als 40 000 Einwohner.

Die Arbeitslosenquote in der Tschechischen Republik lag nach Angaben des Ministeriums für Arbeit und Soziales zum 30.9.2016 bei 5,2 %, was bedeutet, dass die Zahl der Arbeitslosen in den Regionen insgesamt gegenüber dem letzten Jahr zurückgegangen ist. Die niedrigsten Arbeitslosenquoten verzeichnen die Region Pilsen (3,6 %), die Region Königgrätz (3,7 %) und traditionell die Hauptstadt Prag (3,7 %).

Die meisten ausländischen Arbeitskräfte eindeutig aus den Nachbarstaaten und aus anderen Staaten der Europäischen Union, vor allem aus der Slowakei und Polen, kommen. In der Tschechischen Republik gibt es auch Bürger aus Drittstaaten, insbesondere aus der Ukraine, Weißrussland, Russland, Vietnam und China.

Die besten Beschäftigungsaussichten haben Bewerber aus der Altersgruppe der 25- bis 40-Jährigen in den Bereichen IT, Technik, Verwaltung, Medizin, Gesundheitswesen sowie in den Rechtsberufen und bei Expertentätigkeiten. Der langfristige Trend zur Arbeitsuche im Ausland hält weiter an. Er betrifft vor allem Saisonarbeit, Gastronomie und Hotellerie, Hilfstätigkeiten, Tätigkeiten als Maler, Schweißer, Lackierer, Kraftfahrzeugführer u. Ä. Der nominale durchschnittliche Bruttomonatslohn betrug im 2. Quartal 2016 27 297 CZK, was umgerechnet etwa 1 010 EUR entspricht (Tschechische Nationalbank, Eurokurs per 30.9.2016).

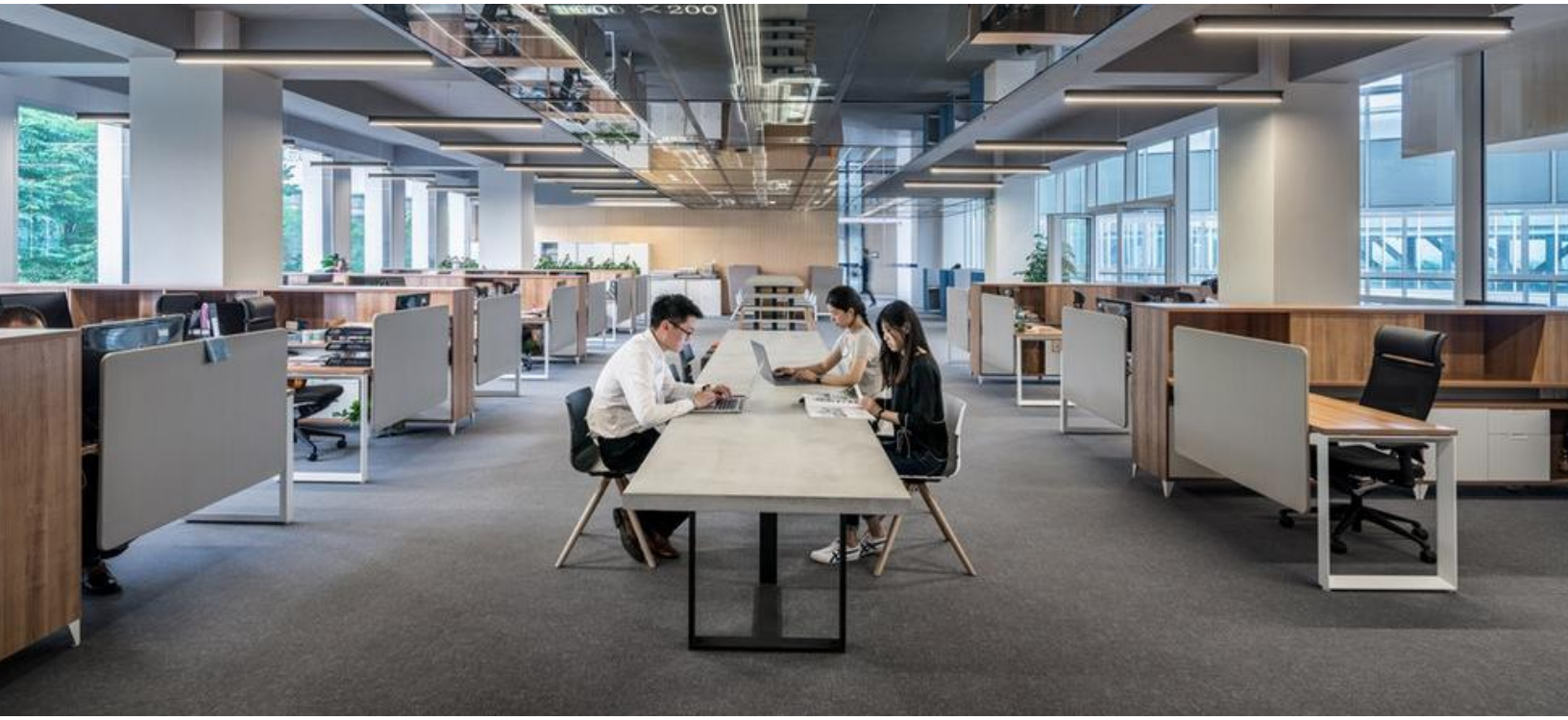
Quellen: Texte genommen oder basiert auf EURES (https://ec.europa.eu/eures/)/

Fond malých projektů Rakousko – Česká republika v rámci Programu INTERREG V-A Rakousko – Česká republika:
„Kam po studiu?“ Registrační číslo projektu: KPF01-040

Interreg
Rakousko-Česká republika
Evropský fond pro regionální rozvoj

Ústav podnikové strategie

TOP-Arbeitgeber



Zu den bedeutendsten Arbeitgebern in der Südböhmischen Region gehören Robert Bosch s.r.o., České Budějovice, das Krankenhaus Budweis a.s., die Südböhmische Universität in Budweis, KOH-I-NOOR Hardtmuth a.s., ČB, ČEZ a.s., JETE Temelín, s.n.o.p. CZ a.s. Písek, Jihostroj Velešín, Rhode Schwarz Vimperk, DURA Automotive CZ k.s. Blatná, Kovosvit MAS Sezimovo Ústí, Vishay Electronic spol.s.r.o. Blatná, Schneider Electric a.s. Písek und TRW-DAS a.s. in Dačice. Ergebnisse des 8. Jahrgangs einer Studie, in der 11 577 Studenten tschechischer Universitäten und Fachhochschulen abgestimmt haben: ŠKODA AUTO, Gruppe ČEZ, Anwaltskanzlei Havel & Partners, KPMG, Zentiva und Nestlé.

EVROPSKÁ UNIE

Vysoká škola technická a ekonomická

Fachhochschule Oberösterreich

Fond malých projektů Rakousko – Česká republika v rámci Programu INTERREG V-A Rakousko – Česká republika:
„Kam po studiu?“ Registrační číslo projektu: KPF01-040

Interreg
Rakousko-Česká republika
Evropský fond pro regionální rozvoj

Ústav podnikové strategie

Über das Projekt

Projekt: "Wohin nach dem Studium?", Registriernummer: KPF-01-040, Small Projects Fund Austria-Czech Republic wurde am Institut für Unternehmensstrategie erfolgreich abgeschlossen. Es beinhaltete einen Besuch an der FH Oberösterreich in Wels, der aus einem Workshop, einem gemeinsamen Projektteammeeting, einem Restaurantabend und einem Ausflug in die Linzer Tabakfabrik bestand. Ein Besuch bei der österreichischen Delegation aus Wels in VŠTE beinhaltete einen Workshop, ein gemeinsames Projektteamtreffen, einen geselligen Abend im Restaurant Kozlovna, einen Ausflug und ein gemeinsames Mittagessen in Budvar np. (mit Dr. Adam Brož, Budvarer Oberbrauer), nachhaltige Landwirtschaft (Slavomir Ladislav Vacik, Direktor der Projektagenda des staatlichen Interventionsfonds) und damit verbundener Tourismus (Ing. Jaromír Polášek).

Ing. Marek Vokoun, Ph.D., Marz 2019

EVROPSKÁ UNIE

Vysoká škola technická a ekonomická

Fachhochschule Oberösterreich

Fond malých projektů Rakousko – Česká republika v rámci Programu INTERREG V-A Rakousko – Česká republika:
„Kam po studiu?“ Registrační číslo projektu: KPF01-040